

Fachbereich/Fachdienst AfB-WG-Fraktion	Datum 19.11.2019	Vorlagen-Nr. XVIII/0876 B01 / S01
---	---------------------	---

Beratungsfolge	Sitzungsdatum	Beratungsergebnis	Abstimmungsergebnis			geänderte Beschluss- empfehlung
			Ja	Nein	Enth.	
Fraktion						
Ausschuss für Soziales, Jugend und Bürgerdienste (Sozialausschuss)	22.10.2019					
Ausschuss für Soziales, Jugend und Bürgerdienste (Sozialausschuss)	20.11.2019					
Ausschuss für Finanzen, Energie, Wirtschaft, Gleichstellung und Rechnungsprüfung (Finanzausschuss)	03.12.2019					
Verwaltungsausschuss	05.12.2019					
Rat der Stadt Barsinghausen	05.12.2019					

**Produktziele und Kennzahlen für die Haushaltsjahre 2020/21 zu dem wesentlichen Produkt Kindertagesbetreuung
- Antrag der AfB-WG-Fraktion vom 20.09.2019 -**

Beschlussempfehlung:

Für das Produktziel „Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz gewährleisten“ wird als Einheit für die Kennzahl „Anzahl der Betreuungsplätze im Verhältnis zu den Nachfragen“ 105% aufgenommen.

Sachdarstellung:

Ratsfraktion
Aktiv Für Barsinghausen
- **WählerGemeinschaft**



**Antrag zu Produktzielen und Kennzahlen für die Haushaltsjahre 2020/21;
hier: zu dem wesentlichem Produkt/Produktgruppe: Kindertagesbetreuung.**

Beschlussfolge: Sozialausschuss am 22.10.2019, VA am 12.11.2019, Rat am 14.11.2019

Der Rat der Stadt Barsinghausen möge beschließen:

**Für das Produktziel „Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz gewährleisten“
wird als Einheit für die Kennzahl „ Anzahl der Betreuungsplätze im Verhältnis zu den
Nachfragen“ 105% aufgenommen.**

Begründung:

Insbesondere der Notstand an Kinderbetreuungsplätzen in den vergangenen Monaten hat gezeigt, dass es trotz sorgfältiger Planung der Verwaltung zu einer dramatischen Mangelsituation bezüglich der Bereitstellung von ausreichenden Kinderbetreuungsplätzen gekommen ist. Welche Auswirkung das für die Eltern hat, die keinen Kita-Platz entsprechend ihrem Rechtsanspruch erhalten, ist im Sozialausschuss von betroffenen Eltern deutlich gemacht worden. Auch die Initiative RROKIBA (Pro Kinderbetreuung Barsinghausen) hat unter anderem auf dem städtischen Informationsabend zu fehlenden Kita-Plätzen am 19.06.2019 darauf aufmerksam gemacht.

Der Wegfall der Beitragsgebühren, die Flexibilisierung des Einschulungstichtages und die nur schwer abschätzbaren tatsächlichen Bedarfe durch sich im Bau befindender und/oder bereits ausgewiesener Wohnbaugebiete erschweren eine zuverlässige Berechnung der jeweils jährlich benötigten Kita-Plätze auch in den nächsten Jahren. Selbst bei einer 100% Planung könnten deshalb Engpässe bei der rechtzeitigen Bereitstellung von Kita-Plätzen auftreten.

Um zu verhindern, dass wir in den kommenden Jahren wieder vor einer akuten Mangelsituation stehen und Kita-Nothilfepläne auflegen müssen, sollten 105% der (rechnerisch) benötigten Betreuungsplätze vorgehalten werden.

Darüber hinaus kann so gegebenenfalls die „Aufteilung“ von Geschwisterkinder in unterschiedliche Einrichtungen vermieden und eine wohnortnahe Unterbringung erleichtert werden.

Kerstin Beckmann

Bettina Klein

Barsinghausen, den 20.09.2019

Dr. Kerstin Beckmann, Obere Straße 4, 30890 Barsinghausen, E-Mail: beckmann_kerstin@t-online.de
Bettina Klein, Langenkampstraße 18, 30890 Barsinghausen, E-Mail: ina1.klein@gmail.com

Gleichstellungsrelevante Aspekte, die die Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten erforderlich machen, sind nicht gegeben.

Anlage:

-Antrag der AfB-WG-Fraktion vom 20.09.2019